Da für die Lose 2 und 3 im Zuge der öffentlichen Ausschreibung keine Angebote eingingen, wurden am 26.07.2019 für das Los 2 (feuerwehrtechnischer Aus- und Aufbau) sechs potentielle Anbieter und für das Los 3 (feuerwehrtechnische Beladung) drei Anbieter zur Abgabe eines Angebots bis zum 23. August 2019 aufgefordert.

Für das Los 2 (Auf- und Ausbau) wurden daraufhin zwei Angebote abgegeben: Wilhelm Barth GmbH & CoKG Feuerwehrtechnik aus Fellbach und Compoint GmbH & CoKG aus Forchheim.

Das Angebot der Fa. Compoint ist zwar vom Grundpreis her um ca. 5.000 € günstiger; allerdings werden die in der Leistungsbeschreibung verlangten Rangierscheinwerfer an den Rückspiegelhaltern nicht angeboten (von der Fa. Barth schon). Da für die Feuerwehr diese Rangierscheinwerfer ein wichtiges Sicherheitselement im Einsatz darstellen, wiegt der Preisvorteil diesen Nachteil in der technischen Ausführung nicht auf (bzw. das Angebot entspricht in diesem Teil nicht der Leistungsbeschreibung). Zudem ist die von der Fa. Barth angegebene und zugesicherte Lieferfrist deutlich kürzer (3 Monate nach Fahrgestellanlieferung vs. 6 Monate).

Auch die von der Fa. Barth angegebene Monteurstunde (im Reparatur-, Wartungsfall) ist deutlich günstiger und überwiegt im Bedarfsfall die etwas höhere Anfahrtspauschale.

Der Auftrag soll einschließlich der Option „Anschluss Zusatzbatterie“ vergeben werden. Die Gesamtkosten belaufen sich einschließlich dieser Option auf 37.508,80 €.

Für das Los 3 (feuerwehrtechnische Beladung) wurden ebenfalls zwei Angebote abgegeben: BAS Vertriebs GmbH aus Planegg und Krümpelmann GmbH – Feuerschutzgeräte – aus Ergolding. Beide erfüllen die Ausschreibungskriterien und sind hinsichtlich der allgemeinen Wertungskriterien als gleichwertig anzusehen. Deshalb gibt der etwas günstigere Preis (1.418 € einschließlich MwSt) der Fa. Krümpelmann GmbH den Ausschlag.

Insgesamt belaufen sich die Kosten für diese vorgeschlagene Fahrzeugbeschaffung somit auf 94.645,50 € und sind damit im Rahmen der Planung.

Finanzielle Auswirkungen

- Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung.
- Haushaltsmittel sind nicht ausreichend vorhanden, es ist eine überplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:
- Haushaltsmittel sind nicht vorhanden, es ist eine außerplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:

Fachbereich: Öffentliche Sicherheit

Freigabe:

Bearbeiter/in: Herr Lehner